

International Business Networks

Modulbezeichnung	International Business Networks
Modulverantwortliche(r)	Kinkel
Modulniveau	Bachelor
EDV-Bezeichnung	-
Modulumfang (ECTS)	5
Semester	6
Lernziele & Kompetenzen	<p>Fachliche Kompetenzen/Lernergebnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können erklären, warum Unternehmensnetzwerke und Allianzen für fast alle Unternehmen immer wichtiger werden. • Die Studierenden kennen die Definitionen und wichtigsten Formen von Unternehmensnetzwerken, Kooperationen und Allianzen und wenden diese zur Einordnung realer Unternehmensbeispiele an. • Die Studierenden kennen die wichtigsten Erfolgsfaktoren und Gründe des Scheiterns von Kooperationen und Allianzen und analysieren damit ausgewählte Fallbeispiele. • Die Studierenden erklären anhand ausgewählter Theorien zu Kooperationen und Netzwerken, warum Unternehmen bei bestimmten Aufgaben / Funktionen kooperieren. • Die Studierenden kennen die zentralen Phasen einer Partnersuche und führen sie für ausgewählte Anwendungsfälle selbstständig durch. • Die Studierenden kennen die wichtigsten Dimensionen kultureller Unterschiede bei Vertragsverhandlungen und können erklären, wie sie ihr Verhalten darauf anpassen. • Die Studierenden kennen die wesentlichen Konzepte von „Open Innovation“ und können die Vor- und Nachteile für spezifische Unternehmensaktivitäten ableiten. • Die Studierenden können die wichtigsten Merkmale der Zukunftsvision „Industrie 4.0“ beschreiben und für Fallbeispiele Ideen für neue Geschäftsmodelle in diesem Kontext ableiten. <p>Methodische Kompetenzen/Lernergebnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden wenden die o.g. fachlichen Konzepte des Kooperations- und Netzwerkmanagements auf konkrete Fallstudien von Netzwerken und Allianzen an. • Die Studierenden vergleichen und bewerten ausgewählte Netzwerkkonstellationen mit der Methode der Balanced Scorecard hinsichtlich ihrer Potenziale zur Verbesserung des Unternehmenserfolgs. • Die Studierenden kennen die wesentlichen Aspekte und Methoden des Supply Chain Management und bewerten die Performanz ausgewählter Fallbeispiele mit dem SCOR-Modell. • Die Studierenden analysieren die Strategien vernetzter Unternehmen anhand der Methodik zur Einordnung des

	<p>Lebenszyklus von Kooperationen.</p> <p>Sozial- und Selbstkompetenz/Lernergebnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erklären die o.g. fachlichen Konzepte des Kooperations- und Netzwerkmanagements ihren internationalen Kommilitonen/-innen auf Englisch. • Die Studierenden erarbeiten und reflektieren mit den o.g. Methoden im Team mit internationalen Studierenden Lösungen für konkrete Fallstudien vernetzter Unternehmen. • Die Studierenden präsentieren und diskutieren die selbst erarbeiteten Lösungen mit ihren internationalen Kommilitonen/-innen auf Englisch. • Die Studierenden geben (und erhalten von) ihren internationalen Kommilitonen/-innen wertschätzendes Feedback zu deren Präsentation unter Beachtung der erlernten kulturellen Unterschiede zwischen verschiedenen Herkunftsländern. • Die Studierenden lernen und üben wichtige Regeln für den erfolgreichen Aufbau eigener Netzwerke.
Assoziierte Module	-
Verwertbarkeit des Moduls	(s. Studiengangskonzept)
Inhaltliche Voraussetzungen	Allgemeine BWL, VWL und Recht, International Strategic Management, IBSys I, Sozial- und Selbstkompetenz
Voraussetzungen nach SPO	-
Prüfungsleistung	Seminar (1/2), Klausur (1/2)

Lehrveranstaltung(en)

Lehrveranstaltung	Vorlesung International Business Networks
Modul	International Business Networks
Dozent(in)	Kinkel
EDV-Bezeichnung	
Umfang (SWS)	4 SWS
Workload (Zeitstunden)	Präsenzstudium: 60, Eigenstudium: 90
Turnus	jedes Semester
Art/Modus	Vorlesung
Lehrsprache	Englisch
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Introduction • Significance and Definitions of Alliances and Networks • Types and Functions of Alliances • Motives for Alliances • Alliance Governance, Negotiation and Contract Design • Finding the right Partner • Performance Evaluation of Alliances • Open Innovation • Networked business models in the digital economy (Industry 4.0, IoT) • Supply Chain Management
Lehrmethoden	<p>Vorlesung mit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fallstudien (Case Studies) • Gruppenarbeiten zu erlernten Methoden und Fallstudien • themenvertiefenden Diskussionen und Lehrgesprächen • lernunterstützenden Quizzes • Eigenständige Seminararbeit und -präsentation zu einem selbstgewählten Thema
Inhaltliche Voraussetzungen	keine
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Reuer et al.: Entrepreneurial Alliances. Latest Edition, Pearson Education • Sydow, J. & Möllering, G.: Produktion in Netzwerken. Neueste Auflage, Vahlen • Hakanson, H. et al.: Managing Business Relationships. Latest Edition, Wiley
Anmerkungen	keine